

unabhängig  
brandaktuell

**EM  
EXTRA** Stadtzeitung  
Emmendingen

Dienstag, 29. Januar  
2008 Nr. 2

### Stadtgeschehen

**Ausstellung in der Sparkasse wurde eröffnet (s. 7)**



### Heute Sonderbeilage

**AJO**

Die EXTRA  
wilde Zeitung  
zur Fasnet 2008!

### Aus der Wirtschaft

**Volksbank verkauft keine Kredite (s.19)**



### Kontakt

Nutzen Sie **EM-EXTRA** für Ihre Informationen!  
**Nächste Ausgabe:**  
**Dienstag, 12. Februar**

Postfach 1312, 79303 Emmendingen  
E-Mail: [em-extra@web.de](mailto:em-extra@web.de)  
Tel. 07641 - 9330919 Fax 07641 - 9330912

### Gewinnspiel von **EM-EXTRA** und Hotel Windenreuter Hof:

## Mit der Familie ans Büfett und dann gleich zum Umzug um 14 Uhr in die Innenstadt!

Na, wenn das kein Angebot ist! Am Samstagabend lange feiern, am Sonntagmorgen spät aufstehen, die Küche kalt lassen und zum großen Familienbüfett (mit allen Kindern!) in den Windenreuter Hof. Und wenn danach alle satt sind geht es direkt zum Umzug um 14.01 Uhr in die Emmendinger Innenstadt!

**EM-EXTRA** und das Hotel Windenreuter Hof laden eine Familie zum Büfett ein. Rufen Sie am Donnerstag 13 Uhr unser Glückstelefon (07641-9330913) an. Der erste Anrufer, der um 13 Uhr durchkommt, gewinnt diesen tollen Preis!

### Donnerstag: Hemdglunkerumzug - Sonntag: Großer Umzug

# Mitten in der Stadt wird im Narrendorf gefeiert!

Noch zwei Tage, dann beginnen sie, die von vielen schon erwarteten närrischen Tage 2008!

Mit dem Aufstellen des Narrenbaums um 15.30 Uhr auf dem Marktplatz geht es in Emmendingen los und danach führt der Weg schon zur Premiere in das auf dem Schloss-

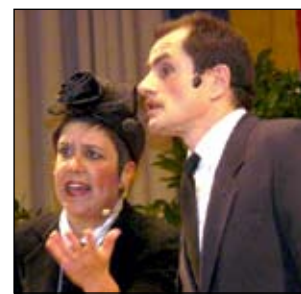
platz eingerichtete Narrendorf. Elf Fasnachtszünfte werden hier ihr Bestes tun um die hungrigen und durstigen Narren zu verköstigen. Dass auf der „Dorfbühne“ auch die Auftritte und die Unterhaltung nicht zu kurz kommen ist garantiert.

Schon vor dem Start zum Hemd-

glunkerumzug beginnt das Dorfleben, das erst in den späten Stunden des Sonntags lange nach dem großen Umzug durch die Stadt enden wird. Mehr zu den Veranstaltungen und viele Fasnetstermine heute in **EM-EXTRA!**



Zu den Höhepunkten des 118. Blau-Weiß-Kappenabends am Samstag in der Fritz-Boehle-Halle zählte der Auftritt des Männerballetts. Tella Saar (oben, links) hatte die Stadträte als Eisprinzessinnen so fit gemacht, dass auch Bundestagsabgeordneter Peter Weiß (rechts) seinen Spaß am Zusehen hatte. - Glanzlicht: „Die Wäckerlis“ (unten). Mehr S. 8/17!



# Emmendinger Unternehmen auf den Stadtfarben

**PerLa**  
Schmuck zum Selbermachen

Perlen aus aller Welt

**SCHMUCK ZUM SELBERMACHEN**  
Individuelle Beratung Schmuck von Konplott  
Schmuck-Kurse Swarovski in grosser Auswahl

Corneliapassage 2 · Emmendingen, Nähe Bahnhof · Telefon: 07641 - 933 03 50

coffee-shop  
**Medici**  
cocktail-bar

Cornelia-Passage 8 • 79312 Emmendingen • Tel. 07641 / 935072

**Ab 19 Uhr jeden**

Montag:	Bier 0,33 l	2 für 1
Dienstag:	Weizen 0,5 l	€ 2,20
Mittwoch:	Longdrinks zum halben Preis	
Donnerstag:	Caipirinha	€ 3,50
Freitag:	Jägermeister 2 cl	€ 1,50
Samstag:	Batida Black 4 cl	€ 3,-

**Hemdglunker**

Der Fasnets-Laden mit der  
**„Großen Auswahl“**  
an Fasnets-Kostümen  
und Zubehör!

**Dani's Fasnets-Laden**

Lammstraße 2  
Emmendingen  
Tel. 07641 / 954 35 97



Beratung & Verkauf ■ ISDN  
DSL ■ Internet ■ Service

**ARCOR-Store**

Montag  
9.30 - 12.00 ■ 14.00 - 17.30 Uhr  
Dienstag - Freitag  
14.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
oder  
Termine nach Vereinbarung unter

**Tel. 07641 - 9 62 92 70**  
**Mobil 0152 - 01983537**

Einkaufszentrum  
Schillerstraße 21-3  
79312 Emmendingen

**Exklusive Dachfenster**

◆ Dacharbeiten ◆ Blecharbeiten ◆  
Beratung, Verkauf, Montage und Service

Ingo Lehmann  
Emmendingen

Tel. 0 76 41 / 9 62 12 17  
E-Mail: dafele@arcor.de

Damen & Herren Salon  
sucht Friseurin auf Teilzeit

Harald Hipp



Dienstag - Freitag 8.30 - 18.00  
Samstag 7.30 - 13.00

Markgrafenstraße 59 • EM • Tel. (0 76 41) 4 22 82

Riegele Bier **DOMINO**  
...der Treff • Spielsalon & Kneipe

Markgrafenstr. 57 • Tel. 07641 / 43736

Kicker,  
Billard

Neue  
Geldspielgeräte

**1. und 2. Bundesliga-Konferenz**

Mo. bis Sa. von 8 bis 24 Uhr • So. von 10 bis 22 Uhr geöffnet

## S · Line

Kosmetikstudio und Nagelmodellage

### Februar-Angebot

Exklusivbehandlungen  
z.B. **Anti-Aging**  
statt 75,- für **70,-**

Ab Februar  
**Montags Senioren-Tag**  
**Mittwochs Mutter-Tag**  
auf jede Behandlung **10%**

**Sandra Ernst**  
79312 EM-Wasser  
Tel. 0 76 41 / 934 89 14  
Mobil 0 171 / 441 84 34

## Unser super Angebot

Wir fotografieren Sie im  
**Fasnachtskostüm**

Foto 13x18 cm  
**9,99 €**

Foto 20x25 cm  
**16,90 €**

**FOTOSTUDIO**

Kirchstraße 9  
79312 Emmendingen  
Tel. 0 76 41 / 4 28 00



Die Ästhetik der perfekten Leichtigkeit:  
**Silhouette bei Wipfler!**

**Wipfler**  
Augenoptik  
Emmendingen, Lammstraße 19



Leichter Leben  
in Deutschland.

Neue Kurse ab  
18. Februar und  
15. April 2008

Anmeldung unter:  
Tel. 07641 87 63

**Stadt  
Apothek**  
Am Marktplatz

## Cafe Plausch

Gemütlich in persönlicher Atmosphäre!

**Sonntag, 3. Februar (Fasnachtsontag)**  
**Frühstücksbüfett**

Täglich 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet - Dienstag Ruhetag  
Lessingstraße 30 79312 Emmendingen Tel. 07641/9543496

## Blumen - Haug

Im Herzen der Stadt

**Wir suchen für zwei- bis dreimal wöchentlich**  
**flexible Floristin**  
**Gute Bezahlung, Arbeitszeit nach Vereinbarung**

Theodor-Ludwig-Straße 7 • 79312 Emmendingen  
Tel. 07641 / 44088

# Lana Vera

*Traumhafte Wolle und mehr ....*

Unsere Frühjahrs- und Sommerkollektion ist da!  
Auf Winterwolle **20 - 50 %** Reduktion

## Kursprogramme

Strickkurse	Dienstag	19.02.2008	10 - 12 Uhr
	Donnerstag	21.02.2008	16 - 18 Uhr
Häkeln	Freitag	22.02.2008	16 - 18 Uhr
Sticken	Mittwoch	20.02.2008	16 - 18 Uhr
	Freitag	22.02.2008	10 - 12 Uhr
Patchwork	Montag	10.03.2008	16 - 18 Uhr

Auf Voranmeldung: **Kurse für Patchwork und  
Geschenkschachteln** (werden mit Stoff überzogen)

**Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung**  
**Team Lana Vera**

Lammstraße 19 • 79312 Emmendingen  
Tel. 07641-41030 • E-Mail: marionhandsley@t-online.de

## ADANA MARKET



### Baktat cremiger Weichkäse

nach mediterraner Art in Salzlake  
45% Fett i.Tr. nur **1,99 €**  
55% Fett i.Tr. nur **2,29 €**



### Sera leicht gesalzene Schwarze Oliven

ohne Kerne 800g **2,49 €**  
mit Kerne 850g **1,99 €**

**Öffnungszeiten**  
**Mo. - Sa. 9 - 19 Uhr**

Carl-Helbing-Str. 12  
79312 Emmendingen  
Tel. 0 76 41 - 96 29 105

## Schnelle Hilfe - Service und Notruf

**Polizei:** 110 • **Feuerwehr:** 112 • **Rettungsdienst und Notarzt:** 112

**Giftnotruf:** 0761 / 19240

**Notfalldienst - Ärzte:** Telefon 01805-19292-320 - an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr und an Werktagen von 19 bis 8 Uhr

**Notfalldienst - Zahnärzte:** Zu erfragen unter Telefon 07641 / 4601-51 (Deutsches Rotes Kreuz)

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen): Fax 07641 / 4601-77

**Kinder-/Jugendtelefon:** 0800 1110333

**Elterntelefon:** 0800 1110550

**Caritasverband und Förderverein für caritative Dienste:** Betreuungsgruppe für demenziell Erkrankte montags und mittwochs in der Seniorenwohnanlage Bleiche-Bürkle von 14-18 Uhr. Anmeldung und Information: Telefon 07641-9214-112

**Nachbarschaftshilfe:** Telefon 07641-9214-601 (Frau Klees)

## Polizeiberichte

### Polizei sucht Zeugen

**Reifen zerstochen:** Am Freitagabend wurden an einem in der Holbeinstraße in Emmendingen geparkten Pkw Renault Twingo zwei Reifen zerstochen. Ein Tatverdacht besteht bereits. Personen, die Hinweise auf den Täter geben können, werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Emmendingen, Telefon 07641/582-0 in Verbindung zu setzen.

**Spiegel abgeschlagen:** In der Nacht von Samstag auf Sonntag wurde an einem in der Steinstraße in Emmendingen geparkten silbernen Ford Galaxy der rechte Außenspiegel zerschlagen. Es entstand ein Schaden in Höhe von rund 250 Euro.

**Unfallflucht:** Am Sonntagnachmittag stieß der Fahrer eines roten Pkw mit Emmendinger Kennzeichen beim rückwärts Ausparken mit seinem Fahrzeug gegen einen in der Steinstraße geparkten Pkw. Obwohl an diesem Fahrzeug ein Schaden in Höhe von zirka 500 Euro entstand, entfernte sich der Unfallverursacher nach dem Vorfall unerlaubt von der Unfallstelle. Hier hat die Polizei bereits gute Ermittlungsansätze. Es bestehen bereits Hinweise auf ein Teilkennzeichen. Bei dem Fluchtfahrzeug soll es sich um einen roten Pkw Variant eines asiatischen Herstellers handeln.

Zeugen zu allen Vorfällen werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Emmendingen unter Telefon 07641/582-0 in Verbindung zu setzen.

### Bund der Ruhestandsbeamten und Senioren

Treffen am Donnerstag, 7. Februar um 14.30 Uhr im Café Plausch, in der Seniorenwohnanlage, Lessingstraße in Emmendingen.

## Info-Veranstaltung am 18. Februar zum Bürger-Solar-Projekt in Emmendingen

Im Rahmen des ersten Bürger-Solar-Projekts der Stadtwerke Emmendingen (SWE) ging im Dezember vergangenen Jahres die erste Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Meerweinschule in Betrieb, die zweite Anlage auf dem Feuerwehrdach wird gerade fertiggestellt.

Emmendinger Bürgerinnen und Bür-

ger als auch Unternehmen, Vereine und sonstige Organisationen können an diesen Sonnenkraftwerken partizipieren.

Die Geschäftsführung der SWE Stadtwerke Emmendingen sowie der SWE Bürgersolarfonds GmbH & Co. KG, informieren am Montag, 18. Februar, ab 19 Uhr im Café Plausch, Lessing-

straße 30 in Emmendingen, über das Projekt, Beteiligungsmöglichkeiten, Entwicklung und Ergebnisprognosen. Außerdem stehen die Veranstalter den Interessierten ausführlich Rede und Antwort.

Die Informationsveranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Neue Straßenbeleuchtung auf der Freiburger Brücke

Kaum waren die Weihnachtsbäume auf der Brücke weg, folgte die neue Straßenbeleuchtung.

Der Wunsch vieler nach einer helleren Stadteinfahrt wurde damit erfüllt.



## Fasnachtsumzüge: Innenstadt wird gesperrt

Die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Emmendingen weist darauf hin, dass am kommenden Sonntag, 3. Februar von 9 bis zirka 20 Uhr die Innenstadt vom Emmendinger Tor bis zum Finanzamt gesperrt ist. Des Weiteren sind die Hermann-Günth-Straße, Neubronnstraße, Markgrafensstraße, Hebelstraße (ab Gartenstraße bis Emmendinger Tor), die Mundinger Straße, Steinstraße sowie Karl-Friedrich-Straße ab Kreisverkehr Mundinger Straße bis Emmendinger Tor von der Sperrung betroffen.

Die Umleitung ist gekennzeichnet und erfolgt über die innerstädtische Umgehungsstraße. Die Zufahrt zum Kreiskrankenhaus ist über die Franz-Josef-Baumgartner-Straße / Weinstockstraße / Hochburger Straße jederzeit gewährleistet und ausgeschildert.

Parkmöglichkeiten bestehen auf dem „Festplatz an der Elz“, Parkplatz am Schwimmbad, PP Bahnhof, PP Rheinstraße, PP Merk, Gewerbegebiet „Über der Elz“. Im Übrigen werden die Umzugsbesucher gebeten - soweit

möglich - öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Außerdem wird die Innenstadt vom Emmendinger Tor bis zum Alten Rathaus von kommenden Donnerstag, 31. Januar, ab 18 Uhr bis Freitag, 1. Februar, 7 Uhr, gesperrt.

Die Stadtverwaltung bittet hiermit um Verständnis für die aus Sicherheitsgründen erforderlichen Sperrmaßnahmen aufgrund des Hemdgluckerumzuges mit Narrendorf der Emmendinger Narrengilde und freien Zünfte.

## Geänderte Müllabfuhrtermine

(us). Die Fasnet zählt für viele Narren zu den wichtigsten „Feiertagen“ im Jahr. Deshalb verschiebt sich als Folge der „Feiertage“ Anfang Februar in vielen Gemeinden im Landkreis Emmendingen die Abfuhr von grauer Tonne, Papiertonne oder Gelben Säcken.

Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen verweist auf diese geänderten Termine, die im

Abfallkalender stehen und extra gekennzeichnet sind. Die Recyclinghöfe sind am kommenden närrischen Wochenende übrigens am Freitag und Samstag – sowie Teningen am Donnerstag – zu den üblichen Zeiten geöffnet. Dies gilt auch für die Grünschnittplätze.

Weitere Infos zu Abfuhrterminen und Öffnungszeiten: [www.landkreis-em-mendingen.de](http://www.landkreis-em-mendingen.de) > abfallwirtschaft.

## Landratsamt am Rosenmontag geschlossen

Kreis Emmendingen (us). Das Landratsamt Emmendingen mit allen Dienststellen sowie die ARGE in der Freiburger Straße sind am Rosenmontag, 4. Februar, geschlossen. An den anderen Tagen in der Fasnetzeit ist zu den üblichen Zeiten geöffnet.

## Narrendorf: Treffpunkt für Hemdglunker und am Sonntag beim Umzug - Party für alle!

Mitglieder der Emmendinger Narrengilde und Vertreter der freien Emmendinger Zünfte organisieren das erstmalige, gemeinsame Narrendorf im Herzen der Stadt auf dem Emmendinger Schlossplatz.

Auftakt ist nach dem Stellen des Narrenbaums (15.30 Uhr) auf dem Marktplatz und nach der offiziellen Eröffnung (16.30 Uhr) ab 17.11 Uhr am „Schmutzige Dunschdig“. Insbesondere Familien mit Kindern finden dort genügend Gelegenheit um sich bei Speis, Trank und Stimmung auf den bevorstehenden Hemdglunkerumzug einzustimmen. Dieser wird in diesem Jahr erstmalig einen neuen Umzugsweg einschlagen. Pünktlich um 19.11 Uhr wird vom Narrendorf aus gestartet werden. Vorbei an der evangelischen Kirche geht es in die Landvogtei, am Rathaus vorbei und durch Westend, Lammstraße vor auf den Marktplatz zum alten Rathaus.

Dieses wird erstürmt werden und nach seiner Entmachtung wird der Oberbürgermeister den Rathaus-schlüssel auf dem Balkon dann den Narren übergeben.

Danach führt der Umzug auf direktem Wege zurück ins Narrendorf, wo man gemeinsam die erste Emmendinger Schlossplatz-Hemdglunkerparty feiern wird.

Das Angebot ist sowohl kulinarisch als auch musikalisch reichhaltig und in den elf Buden und Zelten ist dafür gesorgt, dass jede Altersklasse auf ihre Kosten kommen wird.

Auch die Emmendinger Jugend soll sich zahlreich an diesem neuen Spektakel beteiligen.

Die Verantwortlichen richten jedoch auch einen Appell an die Jugend, im Sinne einer sauberen Emmendinger Fasnacht, auf etwaige alkoholische Mitbringsel zu verzichten und sich an die gesetzlichen Bestimmungen

des Jugendschutzes zu halten.

Im Narrendorf selbst gelten alle gesetzlichen Bestimmungen des Jugendschutzes und die verantwortlichen Vereine werden, unterstützt von einem Sicherheitsdienst, auf die strikte Einhaltung aller Regeln achten.

Die Emmendinger Narrengilde als Veranstalter des Hemdglunkerumzuges, aber auch die freien Emmendinger Fasnachtszünfte, bitten die Bevölkerung, insbesondere Familien mit Kindern, sich mit allerlei Krachinstrumenten am Hemdglunkerumzug zu beteiligen. Dadurch soll das Bemühen der Fasnachtsvereine unterstützt werden, die Emmendinger Fasnacht mit einer weiteren Attraktion zu bereichern.

Auch am Sonntag ist das Narrendorf geöffnet. Vor und nach dem Umzug soll hier gemeinsam gefeiert werden!

## Sonntag, 14.01 Uhr: Fasnachts-Umzug

Von der Neubronnstraße bis zur Steinhalle führt der traditionelle Umzug durch die Emmendinger Innenstadt. Die Prämierung der schönsten Gruppen und Wagen findet nach dem Umzug am Moderationswagen vor der Karl-Friedrich-Schule statt.

1) Hachberger Herolde; 2) Emmendinger Hansele; 3) St. Georgener Nesthexen; 4) Weingartener Gartenhägler; 5) Wingeridder Schiire-Häbber; 6) Schneesturm-Biester; 7) Riddemer-Näbl-Hexe; 8) Les Glouffis; 9) Stadtmusik Emmendingen; 10) Brunnenputzerzunft Kirhhofen; 11) Heimbacher Waldeufel; 12) Niederemmendinger Brunneputzer; 13) Guggemusik Ko Ma Sex; 14) Hochburg Häxe; 15) Krabbenzunft Kollmarsreute; 16) Sumpfgeister; 17) Vogtsburger (B)Engel; 18) Müllheimer Heidemannle; 19) Höllenpfeifer Freiburg; 20) Association les Risser de Selestat; 20/1) Schlossgeister EM; 21) Wurzelgeister Freiamt; 22) Wurzelsepp Berau; 23) Schwarzloch Häxe EM; 24) Latschi-Clique Gersbach; 25) Ämädingler Fellteufel; 26) Schelme Zunft EM; 27) Zäpfletrinker Vörstetten; 28) Däninger Düb-baggeischder; 29) Äämädina Wäschwii-ba; 30) Rebhele; 31) Der wilde Mann; 32) Kongoneger Emmendingen; 33) Musikzug TV Sexau; 34) Fasnachtsclub Sexau; 35) Ämädingler Bäägle-Hexe; 36) Denzlinger Einbollenpurzler; 37) Guggemusik Ramba-Zamba; 38) Niederämmedinger Kinzgeschreckli; 39) Wagenbaugruppe Wildtal; 40) Waldschräge Hölzlebruck; 41) Rhinwaldhexen Burkheim; 42) Fanfarenzug Bötzingen; 43) Narrenrat Blau-Weiß; 44) Bosseharzer; 45) 1. Narrenzunft Plochingen „Waldhornhexa“; 46) Wolfsteufel Waldkirch-Kollnau 2002; 47) Elz-Dämonen 95; 48) TZV-Denzlingen; 49) Felsewässerliche Waldkirch; 50) Höllengilde Freiburg, Sternwaldeufel; 51) Friburger Waldhexe; 52) Kindringer Ruäbsäckzunft; 53) Musikverein Mündingen; 54) Mündinger Krütsköpfe; 55) Teufelsbiester March; 56) Hornwaldgeischder Sexau; 57) Totenberghexen Oberkollnau; 58) Wolle Bolle EM; 59) Muni Schalla; 60) Nucti-Gilde Nussbach; 61) Gaggi Clowns; 62) Vörstetter Schobbach-Männle; 63) Hochburg Ruinen Fetzer; 64) Glimpenheimer Elmetritsche; 65) Eichstetter Gelrüble; 66) Ämmedinger Bolle-Nase; 67) Nachtschattenhexen Mündingen; 68) Brettenbach-Geister; 69) Schapfe-Clique; 74) EFG

## Fritz-Boehle-Halle: Am Fasnachtssamstag steigt die „Baden.fm-Power-Party“!

Am Fasnachtssamstag, 2. Februar, startet um 20.01 Uhr in der Fritz-Boehle-Halle in Emmendingen die Baden.fm-Power-Party on Tour. Dj Matze, bekannt von TV Südbaden und aus dem Funpark in Freiburg wird mit seinem Party-Team und den Baden.fm-Moderatoren die Besucher unter närrischen Starkstrom stellen. Die Baden.fm-Power-Party on Tour wird damit zu einer der größten Fasnachts-parties in der Region.

Die Fritz-Boehle-Halle wird dank der Emmendinger Fasnachts-Gesellschaft (EFG) wieder zum Fasnachts-Party-Dome in Emmendingen. Das Non-

Stop-Programm und eine ausgeklügelte und aufwändige Lichtshow garantieren die entsprechende Party-stimmung. Selbstverständlich dürfen auch schräge Guggetöne und heiße Showtänze bei dieser Baden.fm-Power-Party on Tour nicht fehlen. Mit dabei sind unter anderen auch die Tänze der EFG-Prinzengarde unter Leitung von Sarah Rombach und Severine Arnold sowie die Happy-Dance-Group unter Leitung von Claudia Böcherer und Nadine Nebinger.

Das bewährte Bewirtungsteam des FC Emmendingen und der EFG sorgen für die entsprechende und aus-

reichende Verpflegung. Großzügige Bar- und Getränketheken laden zum Verweilen und Feiern ein. In der EFG-Bar im „Sumpfloch“ ist mit Karaoke und Cocktails für Stimmung bis in den frühen Morgen gesorgt.

Für die gesamte Veranstaltung werden rund 50 Personen im Einsatz sein. Ein professioneller Sicherheitsdienst ist ebenfalls im Einsatz. Einlass ab 16 Jahren ist ab 19 Uhr.

Eintrittskarten zum Preis von 5 Euro gibt es im Vorverkauf bei Pelz & Leder Schwörer in der Lammstraße in Emmendingen oder auch noch an der Abendkasse.

## Rosenmontag: „Zwerchfellmunition“ beim 118. EFG-Bockfrühschoppen

Am Rosenmontagpräsentiert die Emmendinger Fasnachts-Gesellschaft (EFG) mit dem traditionellen 118. EFG-Bockfrühschoppen ihren absoluten fasnächtlichen Höhepunkt der EFG-Kampagne. Pünktlich um 10.11 Uhr eröffnet der Fanfarenzug Hachberger Herolde die reine Männerveranstaltung, die in der Regio Kultstatus erreicht hat. Man darf jetzt schon gespannt sein, welche närrische Zwerchfellmunition die EFG parat hat. Büttenstars wie EFG-Präsident Gerhard Bürklin, EFG-Ehrenferrat Peter van der Kleij, Blau-Weiss-Präsident Jo Saar, EFG-Vize Horst G. Bürklin, und andere werden ihre Angriffe auf

die männlichen Lachmuskeln starten. Nicht fehlen dürfen selbstverständlich die traditionellen Bockfrühschoppenlieder, die wie immer live zu den Klängen der bewährten Köndringer Winzerkapelle unter Leitung von Joachim Volk erklingen. Weitere musikalische Höhepunkte sind die Teninger Schapfe-Clique und die „Sängerrunde Rot-Weiß Underberg“. Für die optischen Highlights sorgen die EFG-Garde, die Happy-Dance-Group und weitere Tanzgruppen aus der Regio. Karten gibt es noch bei Pelz & Leder Schwörer in der Lammstraße in Emmendingen. Weitere Infos unter [www.em-efg.de](http://www.em-efg.de).

### EM-EXTRA

handlich, lesernah,  
lokal kompetent.

## Party im Schlosskeller löst Fellteufelball in der Fritz-Boehle-Halle ab

Nachdem 2004 der Teyfelsball erstmals in der Fritz-Boehle-Halle ausgerichtet wurde, musste man in den letzten Jahren „leider“ feststellen, dass Stimmung und Besucherzahlen von Jahr zu Jahr rückgängig waren. Für das Jahr 2008 hatten sich die Fellteufel deshalb vorgenommen, den Teyfelsball wieder in der Steinhalle, wo damals alles begann, zu veranstalten. Dieses Vorhaben ist jedoch an den neu hinzugekommenen Auflagen für die Steinhalle gescheitert. Der hohe organisatorische Aufwand und

die finanziellen Investitionen können nach Meinung der Fellteufel nicht von einer einzelnen Zunft getragen werden.

Daher wird man sich am Narrendorf, direkt im Herzen der Stadt, beteiligen. „Im Kellergewölbe des Emmendinger Schlosses wollen wir es im ‚Kleinen‘ so richtig krachen lassen. Sowohl am ‚Schmudo‘, als auch am Fasnachtssonntag, ist unser Narrenkeller geöffnet – natürlich mit viel Stimmung und ‚Open-End‘, versprochen“, so die Ämädingler Fellteufel.

## 70 Jahre Emmendinger Hansele: Viele Orden beim Narrenempfang im alten Rathaus



Oberzunftmeister Bernd Skubb



Narrenkilde-Ehrenoberzunftmeister Richard Bäuerle (Mitte), Thomas Glatt (li.) und Thomas Hepp (re.)



Den Verdienstorden des Verbandes übergab Horst Schleith an Gottfried Müller.



Für den Fanfarenzug gratulierte Detlef Merkle (li.) Zunftmeister Friedrich Meier (re.).

Groß war das Gedränge im Bürgersaal des alten Rathauses am Freitagabend, als die Emmendinger Hansele zur Geburtstagsfeier geladen hatten!

Unter der bewährten Leitung von Harald Metzger eröffnete die Stadtmusik kraftvoll und zünftig, bevor Zunftmeister Friedrich Meier die Gäste begrüßte: OB Stefan Schlatterer, Oberzunftmeister Bernd Skubb, Ehrenoberzunftmeister Richard Bäuerle, zahlreiche Vertreter der örtlichen Zünfte sowie des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte (VON) und die Patenzunft der Feuerteufel aus Kollnau.

Im Namen der gesamten Bürgerschaft gratulierte OB Stefan Schlatterer zum 70. Geburtstag. Er erinnerte daran, dass die Idee zur Gründung der Hansele im Damen-Elferrat entstanden war und wies darauf hin, dass das Häs die Farben der Stadt aufweist und 111 Glöckchen hat. Schlatterer dankte den Verantwortlichen für 70 Jahre ehrenamtliche Arbeit. Symbolisch überreichte er eine Flasche Sekt und wünschte allen eine schöne Fasnet.

Oberzunftmeister Bernd Skubb erklärte zuerst seinen dick verbundenen Daumen, der auf einen Verkehrsunfall „uff de Stroß“ zurück zu führen sei. Er fasste sich kurz, gratulierte herzlich, wünschte einen schönen Abend und bekam seinen Tusch auf Bestellung. Nach einem schwungvollen Intermezzo der Stadtmusik ergriff Horst Schleith, VON-Säckelmeister - wie er erläuterte - aus Kollnau, das Mikrofon. Verbunden mit Dank und Anerkennung überreichte er eine silberne Wandtafel und erinnerte an die schwierige Zeit, in der 1938 die Zunft gegründet wurde. Zum bevorstehenden Narrendorf wünschte er viel Glück.

Es folgten die Ehrungen mit Übergabe der Verbandsorden: Bronze erhielten Jörg Kretzdorn, Andrea Kretzdorn, Hubert Meier, Thomas Herr, Susanne Noiosi, Helga Krämer, Elisabeth Groß, Irene Kabis und Helmut Krause. Nicht anwesend waren Ingrid Weidmann und Kurt Giesin. Orden in Silber gab es für Friedrich Meier, Elvira Meier, Wilfried Hutt-

mann, Claudia Huttmann, Bettina Grafmüller, Horst Bühler, Thomas Herr und Hans-Joachim Wipfler. Friedrich Weidmann fehlte leider.

Als Höhepunkt der Ehrungen überreichte Horst Schleith für den Verband Oberrheinischer Narrenzünfte den goldenen Verbandsorden Nr. 589 an Jürgen Hierholzer für dessen jahrelanges Engagement in der Zunft. Herzlicher und langer Beifall - dann erst konnte der Text der Urkunde verlesen werden.

Den Verdienstorden des Verbandes erhielt Gottfried Müller.

Zunftmeister Friedrich Meier bedankte sich beim Verbandspräsidenten bevor Narrengilde-Ehrenoberzunftmeister Richard Bäuerle dem Jubilar

mit einem Gedicht gratulierte.

Max Henninger überreichte ein Geldgeschenk im Namen der Narrenzunft Kollnau und Horst G. Bürklin überbrachte die Glückwünsche der Emmendinger Fastnachtsgesellschaft - natürlich in perfekter Versform.

Zum Schluss gratulierten die anwesenden Vertreter der anderen Zünfte: Thomas Glatt für die Bääglehexen, für die Schelmenzunft und die anderen freien Zünfte Thomas Hepp, für die Brunnenputzer deren Ehrenzunftmeister Gerhard Jauch, Detlef Merkle für den Fanfarenzug, Thomas Schindler für die Ämädinger Fellteufel und Alexander Maier für Blau-Weiss.

Dem offiziellen Teil folgte eine fröhliche Geburtstagsfeier.



Horst Schleith vom Verband Oberrheinischer Narrenzünfte überreichte Friedrich Meier eine silberne Wandtafel.



Den goldenen Verbandsorden Nr. 589 mit Urkunde erhielt Jürgen Hierholzer (Mitte). Links OB Schlatterer, rechts Horst Schleith.



Orden in Silber



Orden in Bronze

## „Mit 66 Jahren...“ - Ausstellung von Gerhard Deist und Hans-Peter Saile wurde eröffnet



Fotos: R. Laniot

Beide wohnen seit rund 40 Jahren in Emmendingen, beide sind Hobbymaler, beide sind 66 Jahre alt, beide haben noch nie ihre Bilder ausgestellt. Jetzt mit 66 Jahren haben sie Spaß daran und haben es endlich wahr gemacht:

Am Freitag wurde die erste Gemälde-Ausstellung von Gerhard Deist und Hans-Peter Saile in der Sparkassen-Zweigstelle Lessingstraße in Emmendingen eröffnet.

Claus Flach aus Gundelfingen spielte zu Beginn der Vernissage auf seiner Laute, original gekleidet als Minnesänger.

Gerhard Deist dankte dann den vielen Freunden und weiteren „netten Leuten“, die zur Eröffnung gekommen waren. Dank ging auch an Sparkassen-Filialleiter Werner Dages für die Überlassung des Ausstellungsraums.

Die ausgestellten Zeichnungen zeigen einen Querschnitt aus den „gesammelten Werken“ der beiden Hobbymaler mit Motiven aus Emmendingen und Tennenbach. Die realistischen Darstellungen wurden mit Ölfarben gemalt.

Hans-Peter Sailes Werke beinhalten stimmungsvolle Bilder von Personen, auch Portraits und ganz speziell Bauwerke. Durch die Licht- und Schatten-Wiedergabe scheinen seine Bilder „lebendig“.

Die Zeichnungen von Gerhard Deist sind seiner Meinung nach „dagegen nicht ganz so ausgefeilt, etwas herb“.

Die beiden Aussteller fanden erst im Rentenalter richtig Zeit für ihr Hobby. Beide waren auch jahrelang ehrenamtlich engagiert. Hans-Peter Saile als Mitglied der Emmendinger Feuerwehr und Gerhard Deist (immer noch!) als Jugend-Trainer beim FC Emmendingen.

Der große Besucherzuspruch bei der Vernissage am Freitag zeigt auch den Stellenwert beider im Freundes- und Bekanntenkreis. Man musste einfach dabei sein, wenn diese Hobbymaler ihre erste Ausstellung eröffneten.

### EM-EXTRA -Rückblick

**Der Neujahrsempfang des FC Emmendingen** stand dieses Jahr ganz im Zeichen des Engagements im ehrenamtlichen Bereich. Horst Kary hob in seiner Ansprache die vielfältigen Aktivitäten zur Finanzierung des Vereinslebens (Bistrobetrieb, Flohmärkte, Weihnachtsbaumverkauf, Stadionzeitung) und die herausragende Arbeit im Jugendbereich hervor. Viel wurde zur Integration ausländischer Jugendlicher geleistet in Kooperation mit den Schulen. Besonders stolz war der Verein darauf, dass das ehrenamtliche Engagement öffentlich von verschiedenen Institutionen geehrt wurde. Besonders Dieter Rutz steht an herausragender Stelle. Er garantierte eine umfassende Jugendarbeit.

**Der Seniorenball der EFG** in der Fritz-Boehle-Halle fand wieder hunderte begeisterte Zuhörer. Neben närrischen Unterhaltungsvorträgen war noch genügend Zeit, selbst auf der Tanzfläche aktiv zu werden.

**Eisbahn:** Am 20. Januar um 21 Uhr gingen auf der Eisbahn die Lichter aus. Mit dem erfolgreichen Verlauf der Wintersaison 2007/08 ist die Werbegemeinschaft hochzufrieden und schon jetzt freuen sich die Organisatoren auf eine Fortsetzung in diesem Jahr.



Mit türkischen Lebensmitteln und Geschenkartikeln haben Inci Erbas Akman als Inhaberin und ihr Ehemann Kasim Akman den „Adana-Market“ eröffnet. Das Fachgeschäft in der Carl-Helbing-Straße 12 in Emmendingen bietet neben anderem frisches türkisches Brot, offene Oliven, Obst, Gemüse und Konserven. Das über 100 Quadratmeter große türkische Fachgeschäft ist von Montag bis Samstag durchgehend von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Parkplätze vor dem Haus.

Foto: N. Malkoc

# Gelungene Mischung: Musik, Akrobatik und



Bild oben: Die „Sportfreunde-Blau-Weiß“: Peter van der Kleij, Hartmut Mößner, Hartmut Ott  
Bild unten: Acoustic Instinct



Am Samstag lud der Narrenrat Blau-Weiß zum 118. Kappenabend in die Fritz-Boehle-Halle ein.

Die „Sportfreunde Blau-Weiß“ sorgten für ihren Eröffnungslied „Wenn nicht heute, wann dann“ für Stimmung. Mit einer neuen Version des Rockklassikers „We will rock you“ animierte das Trio, bestehend aus Hartmut Ott, Hartmut Mößner und Peter van der Kleij, das Publikum zum Mitkatschen.

Den Prolog hielt Christl Gräber. Zunächst ging sie auf die Bundespolitik ein. So rief sie dem von der „Latexgabriele“ aus dem Amt gedrängten Edmund Stoiber, erst einmal unfallfrei sprechen zu lernen, wolle er seine „Stotterkarriere“ fortsetzen. Aus Präsidenten Jo Saars Leitersturz zog Gräber das Fazit: „Schuster, bleib bei deinen Leisten.“ Denn, so erklärte sie mit den Worten Erich Kästners: „Dem ehernen Gesetz des Falles, gehorcht auf Erden alles, alles.“ Christl Gräber bekam lang anhaltenden Beifall für ihren, wie Jo Saar

es formulierte, „pfeilscharfen Vortrag“. Erstmals konnte dieses Jahr die Gruppe „Acoustic Instinct“ für das Programm gewonnen werden. Das Publikum zeigte sich beeindruckt davon, was für eine breite Palette an Tönen lediglich mit der Stimme imitiert werden kann. Ersetzte das Trio doch ein komplettes Orchester, ganz ohne Instrumente, nur mit einem Mikrofon in der Hand. So erteten Julian Knörzer, Teddy Oculi und Paul Brenning, die letztes Jahr den Freiburger ZMF-Preis erhalten haben, begeisterten Applaus.

Danach war die Bühne frei für die drei „Scharmööre“, auch bekannt als Wilfried Klingberg, Volker Schlenk und Rainer Uwira von den Bäägle-Hexen. Karl Pleuler, der Vierte im Bunde, verteilte während des Auftritts Rosen an die Damen. Als das Trio beim Schlager „Aber dich gibt's nur einmal für mich“ Skispringern gleich in Schiefelage ging, gab es im Publikum kein Halten mehr: Viele Lacher und tosender Applaus waren das Ergebnis für diesen „musikalischen Kokolores, gepaart mit akrobatischer Höchstleistung“ (Saar).

Nach einem Jahr Blau-Weiß-Abstinenz fanden die Wäckleris (Simone und Clemens Allweyer) als geläuterte Prediger in Schwarz, wieder zum Kappenabend zurück. In ihrer Mission, die Welt zu bekehren, spendeten sie sogleich Trost für Hartz-Vier-Empfänger, die sich den Eintritt nicht leisten konnten: „So toll ist das Programm auch nicht.“ Und da Übergewicht vermehrt zum Problem werde, seien Hungerlöhne ein wichtiger Beitrag zur Volksgesundheit. Auch Topmanager und Bankenvorstände



# Eisprinzessinnen, lokaler Kokolores

bekamen in dem intelligenten und mit kleinen Bosheiten gespickten Vortrag der Emmendinger Kulturpreisträger ihr Fett weg.

Jo Saar und Hartmut Mößner sinnierten über die modernen Zeiten nach, in denen die Weihnachtsgeschichte als Newsletter verschickt werde. Genervt vom Weihnachtsrummel, machten sie sich an die Fasnachtsvorbereitungen. Dabei war in ihrem recht derben Beitrag, der „Mini-Sarkozy“ Oettinger genauso ein Thema wie Angela Merkel, die ihre Arbeit doch „besser als erwartet“ erledigt hätte.

Einen musikalischen Höhepunkt boten die „Ampelmänner“ Martin Zahn, Hennes Wild, Michael Bach und Gerald Mahnke. In ihrem „Ampelblues“ beklagten sie die Verkehrssituation zwischen Emmendingen und Mundingen. Zu Schlagern und Welthits boten sie ein musikalisches „Verkehrskabarett“ vom Feinsten, sodass sie vom Publikum mit Standing Ovations gefeiert wurden.

Die Pause beendete wie immer laut, beschwingt und mitreißend die Schapfe-Clique aus Teningen. Danach schwebten, in Ballettröckchen und mit Ohrenwärmern, acht Stadträte herein. Als neue Stars auf dem Eis verzauberte das Männerballett die Besucher mit Pirouetten und gewagten Sprüngen. Einzig der kompetenten Leitung von Tella Saar war es wohl zu verdanken, dass sich keiner der „Eisprinzessinnen“ (Martin Zahn, Jo Saar, Friedrich Wegener, Dr. Franz Ruetz, Klaus Pleuler, Wilhelm Volz, Dr. Johannes Fechner und Hartmut Mößner) ernsthafte Verletzungen zuzog.

Kompetente Helfer wären in Peter van der Kleij, Dr. Peter Schwenk und Dr. Klaus Winterhalter vom Kreiskrankenhaus durchaus anwesend gewesen. In ihrem Männerkabarett zeigten sie sich besorgt über die schwindende Manneskraft. „In jedem Frack steckt ein Wrack“, so ihr Fazit.



Die abschließende Büttendrede hielt „Fischkopp“ Helga Siebert (Foto oben). In der rabenschwarzen Satire der Hamburgerin kamen weder der „Rhett Butler der CSU“ Edmund Stoiber, noch der „debile Cowboy“ George W. Bush ungeschoren davon. Dass der norddeutsche Humor auch im Süden bestens ankam bewies die Tatsache, dass das Publikum auch nach vier Stunden Programm eine Zugabe von Siebert forderte.

Nach dem Schlussfeuerwerk war die Tanzfläche eröffnet, auf der die „Groovties“ den Närrinnen und Narren einheizten.

Regisseur Frank Wittosek zeigte sich nach dem vierstündigen Abend, der wie im Flug verging, glücklich und zufrieden über die Leistung aller Beteiligten, vor und hinter den Kulissen.



Blau-Weiß-Kindergarde

Unter den Gästen: Bundestagsabgeordneter Peter Weiß, Landrat Hanno Hurth, Altlandrat Dr. Volker Watzka, Oberbürgermeister Stefan Schlatterer, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft Lammstraße Hans-Joachim Wipfler, Theobald Wipfler, Werbegemeinschaftsvorsitzender Heiko Grafmüller, Vorstandssprecher der Volksbank Karl-Heinz Dreher, Josef Gass (Fürstenbergische Brauerei) sowie eine Delegation aus Newark.

Fotos: Peter Clesle

Hartmut Mößner und Jo Saar



# AJO

Die EXTRA  
wilde Zeitung  
zur Fasnet 2008!

*Unglaubliches! Gerüchte! Wahres!?*



## **Bisher verschwiegen!**

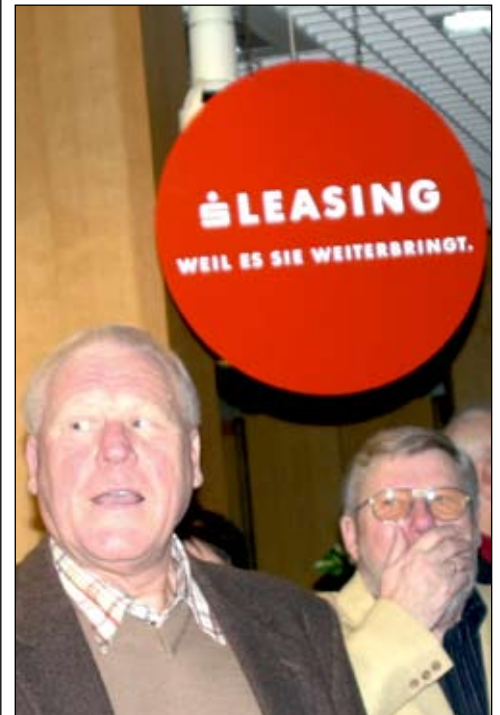
*Lesen Sie alles zu diesem Vorfall auf Seite 14*



**Lesen Sie heute: EFG plant Gesundheits-Check -- Schlitzohr Nebinger -- Stadt macht Ernst -- FCE geht wieder neue Wege -- Stadtverwaltung plant nostalgische Innenstadt -- Neues BZ-Preisausschreiben? -- Krawattenquiz**

## Rechtschreibfehler bei OBI nach vier Monaten endlich verbessert!

Peinlich war es schon, dass seit der Eröffnung im September am Eingang ein Schild prangerte, das für den Besuch der Strandabteilung im klimatisierten Kellergeschoss werben sollte. Erst jetzt hat man reagiert, nach dem die gewünschten Kundenzahlen drastisch hinter den Erwartungen zurück blieben.



## Der FCE geht wieder einmal neue Wege!

Leasing-Trainer sollen die Vereinskasse verbessern. Damit die Kunden auch das Beste vom Besten erhalten, hat man Dieter Rutz und Gerhard Deist für diese neue Einnahmequelle gewinnen können. In Anbetracht des Alters der beiden Spitzenkräfte hat die betreuende Sparkasse die Laufzeit der Verträge auf 12 Monate beschränkt!



## Stadt macht Ernst!

Trotz aller Proteste des Arbeitskreises Innenstadt-Alkoholiker will die Stadtverwaltung erreichen, dass das Freiburger Modell (nachts kein Alkohol auf den Straßen in der Innenstadt) auch tagsüber in Emmendingen umgesetzt wird.

Der Leiter des Arbeitskreises Innenstadt-Alkoholiker versuchte in den letzten Tagen mit öffentlichen Kundgebungen Mitstreiter für das Beibehalten der jetzigen Regelung zu finden, wonach man sich unbehelligt im Stadtzentrum auch mit Flaschen treffen kann.



## Fasnachtskönigin im Härtetest

So einfach, wie es sich manche vorstellen, ist es nicht, Fasnachtskönigin in Emmendingen zu werden.

Neben närrischem Blut in den Adern ist es vor allem der TT (Tatschtest) den man bestehen muss. Wer immun gegen Männerhände ist, hat Chancen, die Wochen der Regentschaft zu überstehen! Unser Foto entstand beim diesjährigen Test, den Ramona glänzend bestand.



## EFG plant **Gesundheits-Check** für ihre **Narrenempfänge**

Da erlaubt sich jemand während einer hochfeierlichen Veranstaltung zum 50. Geburtstag unseres Narrenblattes nach einhalb Stunden einfach den Ablauf zu stören und fällt einfach um. Von wegen, ich kann keine 90 Minuten stehen und es gibt nichts zu trinken. Wo kommen wir denn hin, wenn solche Weicheier bei unseren

Terminen erscheinen und für Unruhe sorgen. Wir überlegen, ob wir im nächsten Jahr nicht einen Gesundheitspass mit Fitnessnachweis verlangen, wo eindeutig ersichtlich ist, dass die teilnehmende Person mindestens zwei Stunden stehen kann und natürlich auch in dieser Zeit ohne Flüssigkeit auskommt.

## Wipfler: **Expansion gescheitert**

„Das Heu war schon da,“ meinte der Wipfler. „Wenn ich jetzt nur das **Ross hett!**“



# Schlitzohr Nebinger!

Seit Jahrzehnten kümmert sich der tüchtige Schulhausmeister auch um den guten Ton bei der EFG. Doch wer glaubt, die trockene Arbeit am Mischpult sei für ihn Erholung vom Schulst-

ress, der hat sich getäuscht. Der Mann am Mischpult muss schon einiges Ertragen. Immer wieder die gleichen Witze, immer wieder die gleichen Redner, da kann man sich schon mal ein

Nickerchen zwischendurch erlauben. Man kennt ja jederzeit seine Pappenheimer. Während aber alle anderen im Saal oft fast verdursten, hat der immer hellwache „Knebbe“ immer seine „Hel-

fer“. Unbeobachtet vom durstenden Volk in den Hallen, organisiert er sich immer sein Fläschchen. Und wenn es keiner sieht, wird dann mancher Schluck genommen!“



## Das Krawattenquiz

Hier sehen Sie zwei Ausschnitte aus Fotos stadtbekannter Menschen! Wer verbirgt sich dahinter? Jetzt zeigt sich, wie gut Sie „in der Emmendinger Szene“ zuhause sind!

Der Gewinner des nicht ausgeschriebenen Preisausschreibens soll Vermutungen zufolge einen Kasten Bier erhalten, dessen Überreichung von einem Trompetensolo untermalt werden wird.

Auflösung Seite 14.



## Bekanntmachung von Oscar Guidone:

Das Helferessen (Spaghetti ohne Soße) für alle an der Abstimmung der Aktion „Bekanntester Emmendinger“ Beteiligten, findet am 30. Februar in der Fritz-Boehle-Halle statt. Bitte bringen Sie alle Ihre ausgeliehenen Kugelschreiber und die restlichen Postkarten mit.

## Zum Schmunzeln: Zuschriften an die EM-EXTRA-Redaktion

Jeden Donnerstag: Leseförderung für **Grundschulschinder** in der Stadtbücherei

Vertreter der Südbaden-Bus GmbH und Frau **Schumacher-Gutjahr** sowie Vertreter der Stadtverwaltung

Ort der Veranstaltung ist die Meerweinhalle Emmendingen jeweils mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr (der Eingang ist auf der Rückseite der **Meerschweinschule**)

## AJO blickt in die Zukunft: Original Emmendinger Narreblatt 2030

Noch immer wirkt Horst Bürklin als Chefredakteur. Inzwischen hat er dank der Fruchtbarkeit seines Bruders aber viele familiäre Helfer, die in 18 Emmendinger Vereinen den Vorsitz übernommen haben und Geschichten aus ihrem Verein zur redaktionellen Vielfalt des Blattes beisteuern.

Mit beteiligt sind:

Oscar Bürklin (Internationaler Kulturverein)

Walter Bürklin (SV Kollmarsreute)

Thomas Bürklin (SPD-Ortsverein)

Jo Bürklin (CDU-Stadtverband)

Barbara Bürklin (CDU-Ortsverband Windenreute)

Alfred Bürklin (Motorsport EM 2011 e.V.)

Christl Bürklin (Gewerbeverein Emmendingen)

Karl-Friedrich Bürklin

(Werbegemeinschaft Emmendingen)

Heiko Bürklin (Eislaufverein EM 2009)

Thomas Bürklin (Weihnachtsclub EM)

Theo Bürklin (Vorsitzender FCE)

Peter Bürklin (Emmendinger Tafel)

Petra Bürklin (Leistungsschau Emmendingen eV – früher Abteilung des Gewerbevereins)

Werner Bürklin (FDP-Ortsverein)

Fritz Bürklin (Hansele)

Frauke Bürklin (Tagebucharchiv)

Heinz Bürklin (Seniorenclub Wasser)

Gerhard Bürklin jr. (Brunnenputzer) - Bild unten) -





„Ich habe gehört, dass bei Euch ein Präsident gesucht wird?“

## Stadtverwaltung plant nostalgische Innenstadt

Innenstadt auf oder Innenstadt zu? Bisher hat sich OB Schlatterer noch nie konkret zu diesem brisanten Thema geäußert. Jetzt sickerte durch, dass man künftig eine nostalgische Innenstadt plane. Zwei Modelle sollen zur Auswahl stehen. Einmal das Modell 50er-Jahre. Hier sollen nun die Flächen auf dem großen und kleinen Marktplatz als Teil eines großen Open-Air-Automuseums dienen, damit man wenigstens eine Erinnerung an fahrende Autos in der Innenstadt behält.



Das Modell 70er-Jahre sieht einen Rückbau des Marktplatzes vor, wobei man auch den von der Bevölkerung geliebten Springbrunnen wieder aktivieren will. Auf den Fahrbahnen sollen weiterhin Richtungsmarkierungen angebracht sein, um den etwas Älteren die Erinnerung an den ehemals fließenden Verkehr aufrecht zu erhalten. Vor allem wird viele die Wiedereröffnung des Straßencafés vor dem Haus Blum-Jundt freuen. Schade nur, dass man dort im früher liebevoll genannten „Cafe Auspuff“ keine Autos mehr sehen wird.



## Ämmedinger Bolle-Nase suchen weibliche Mitglieder

Die Bolle-Nase sind weithin als Zunft bekannt, die hauptsächlich von männlichen Mitgliedern geprägt ist. Nun hat man sich entschlossen, den weiblichen Anteil unter den Mitgliedern zu erhöhen. Dazu wurde eine optische Werbekampagne gestartet, die auf das Missverhältnis der beiden Geschlechter in dieser Fasnetzunft hinweist.



Mössner · Bürkle · Schlatterer

Rechtsanwälte

Landvogtei 5  
79312 Emmendingen  
Telefon: 0 76 41 - 933 0 930  
Telefax: 0 76 41 - 933 0 930  
RA@Moesner-Schlatterer@web.de

Wenn de wieder was verbocksch,  
wenn'd bis zum Hals im Schißdreck hocksch,  
wenn'd ei Gläslü z'viel hesch g'soffe,  
wenn dini Aldi isch verd'loffte,  
dann rief' halt unsri Numm're a,  
mir schau was ma mache ka,  
isch ebbis z'mache - dien mir's richte,  
isch nix meh' z'mache - gosch halt bichte.

mille fiori 

Blumen und Floristik  
Karin Preiß

Tel.: 07641 / 49239  
Fax: 07641 / 48622

79312 Emmendingen  
Kollmarsreuter Str. 8

post@mille-fiori.info  
www.mille-fiori.info

Kein Licht, kein Strom, nicht verzagen  
einfach nur den Fachmann fragen

**Clemens Geisert**  
Elektroinstallations  Meisterbetrieb

79312 Emmendingen

Telefon 0 76 41/4 90 65  
Telefax 0 76 41/5 40 01

e-mail: [elek@geisert.de](mailto:elek@geisert.de)    [online@geisert.de](http://www.geisert.de)

## BZ-Preisausschreiben zur beliebten Serie „Stadtbummler“

Nach dem grandiosen Erfolg und der internationalen Resonanz auf die Suche nach dem bedeutendsten Emmendinger startet die BZ vermutlich jetzt eine neue Aktion:

### Wer verbirgt sich hinter dem Pseudonym „Stadtbummler“?

- a) Herr Ulrich  
b) Niemand

Schreiben Sie dann die richtige Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese an die Redaktion „Hachberger Land“

**Zu gewinnen gibt es wahrscheinlich eine Führung entlang der gelb-rot-blauen Punkte durch die Emmendinger Innenstadt!**

## Bisher verschwiegen!

Fortsetzung von Seite 1

Leider können wir den auf der Titelseite angekündigten Artikel an dieser Stelle aus „Ruder-rechtlichen“ Gründen nicht veröffentlichen. Spekulationen über den Auslöser dieses Vorfalls können wir aber nicht verhindern! Welches Thema hat den sonst ruhigen Bürger so aufgebracht? Stellenbesetzung im Rathaus? Gestaltung der Innenstadt-Durchfahrt? Oder...oder...oder ... - Wir hoffen, Ihnen in der nächsten Ausgabe Näheres berichten zu können!

## Auflösung Krawattenquiz!

Haben Sie unsere beiden Persönlichkeiten auf Seite 12 erkannt?

Harald Metzger  
(Stadtmusik  
Emmendingen)



Josef Gass  
(„Mr.  
RIEGLER“)



Nach dem Bockfrühschoppen blau?  
Sei vernünftig und sei schlau!  
Kauf' bei Buderer 'nen Strauss  
Und schon hast Du Ruh' im Haus!

79312 Emmendingen  
Tel.: (07641) 80 33  
Fax: (07641) 5 51 90  
e-mail: blumenbuderer@t-online.de  
www.blumenhaus-buderer.de



Isch do obe  
d'Luft zue trocke?  
Kansch bi uns  
gmietlich hockel!

### Cafeteria

Im Kreiskrankenhaus Emmendingen  
Mirjana und Peter v.d. Kleij

## MASSAGEPRAXIS

Ralf Enderle

Markgrafenstraße 24  
79312 Emmendingen  
Fon 0 76 41/5 52 56

Alle Kassen



Klassische Massage  
Bindegewebsmassage  
Fango  
Lymphdrainage  
Heißblutt  
Heiße Rolle  
Bewegungsübung  
Eisbehandlung

**Bier Börse**  
Westend 8 · Emmendingen  
Tel. 07641 / 931343

Am Schmutzige Dunnschdig herrscht in der Bier Börse  
**Jubel, Trubel, Heiterkeit mit Dj Shorty!**  
Auf ein tolles Ajo freut sich das Bier-Börse-Team



Carl-Helbing-Straße 3  
**79312 Emmendingen**  
Tel.: 0 76 41 / 4 41 91  
Fax: 0 76 41 / 4 32 19

**H** heute schon im Internet gelesen?

# RegioTrends.de

Die **BÜRGERZEITUNG**

Bürger, Vereine, Veranstalter, Behörden machen  
**jetzt ihre eigene, tägliche Zeitung**  
im Internet!

Jeder kann selbst kinderleicht Meldungen direkt in die einzelnen Rubriken schreiben.  
Gratis! Einmalig Kennwort und Passwort wählen, dann immer schreiben!

Jede Meldung wird ungekürzt veröffentlicht und kann mit bis zu 30 Fotos ergänzt werden.

Ideal für Veranstalter: Dauerwerbung vom ersten Tag bis zum Veranstaltungstag!

**Jetzt macht Werbung für Unternehmer wieder Spaß!**

Nur 10 Euro (zzgl. MwSt.) monatlich und Sie können täglich beliebig viele Angebote, PR-Texte oder redaktionelle Artikel veröffentlichen.  
JEDE Ihrer Meldungen wird sofort direkt mit Ihrer Homepage verlinkt.

**Mehr aus der Regio schneller erfahren!**

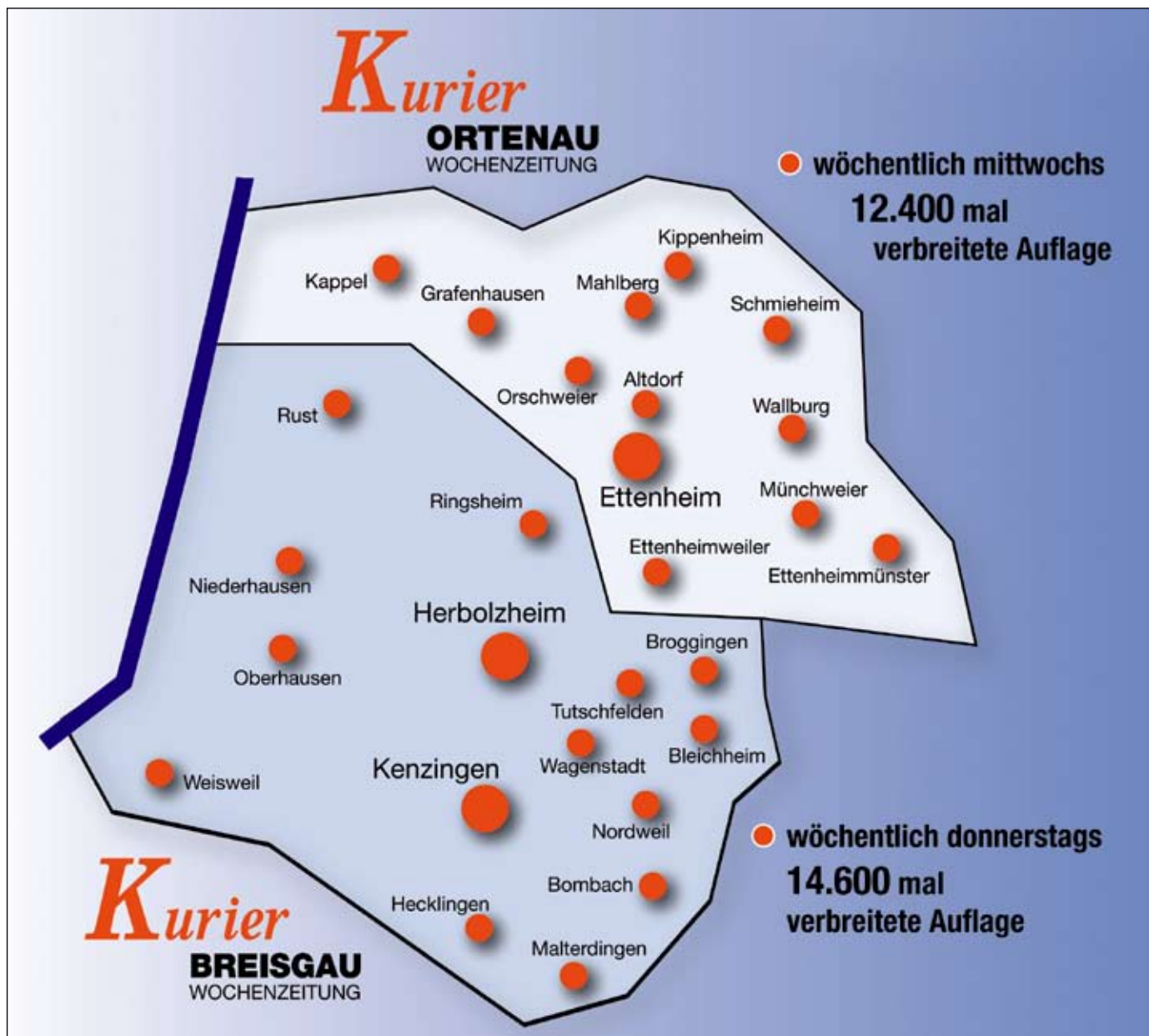
**[www.regiotrends.de](http://www.regiotrends.de)**



# Unser neuer Partner im nördlichen Breisgau und in der Ortenau!

## Kombinieren & profitieren

Nutzen Sie für Ihre Anzeige  
die günstigen Kombi-Tarife!



Jede Woche in allen erreichbaren Haushalten von Malterdingen bis Kippenheim.  
**Breisgau Kurier** - die älteste Wochenzeitung im nördlichen Breisgau.



## Schaufensterbummel in Emmendingen

Attraktive Einkaufsstadt mit aktuellen Themen!  
Schnäppchen, neue Mode, „Tagesthemen“ (Fasnet,  
Eisbär Flocke, Dschungelcamp), Schmuck und Lifestyle



Fotos: R. Laniot



## Volksbank Breisgau Nord verzichtet auf Verkauf vertragsgemäß bedienter Kredite

In der Öffentlichkeit wird derzeit der Verkauf von Kreditforderungen heftig diskutiert. Der Vorstand der Volksbank Breisgau Nord eG hat sich mit dieser

Problematik befasst und die Entscheidung getroffen, dass die Volksbank als regionale Bank ausdrücklich darauf verzichtet, Kredite, die von

den Kreditnehmern vertragsgemäß bedient werden, weiter zu verkaufen. Schon bisher hat die Volksbank in ihren Vertragsformularen keine Klauseln verwendet, die eine Übertragung von Kreditforderungen an Dritte vorsehen. Als regionale Bank mit lokaler Verankerung und Kundenbindung begleitet die Volksbank ihre Kunden in allen finanziellen Belangen langfristig und vertrauensvoll. „Es gehört zu einer guten Partnerschaft, dass vermittelte Kredite, die vertragsgemäß bedient werden, nicht an Dritte weitergereicht werden“, erklärt Vorstandssprecher Karl-Heinz Dreher, „deshalb verzichtet die Volksbank Breisgau Nord eG als erste Bank in der Region ausdrücklich auf die Möglichkeit des Forderungsverkaufs.“



„Die Volksbank Breisgau Nord eG verkauft keine Kredite, die vertragsgemäß bedient werden“, betonen die Vorstände Markus Singler, Martin Reichenbach, Klaus Schmitt und Karl-Heinz Dreher (Vorstandssprecher) (v.l.n.r.) der Volksbank.

## Erstmals wurde ein Erdgas-BHKW von den Stadtwerken Emmendingen bezuschusst

Familie Heinzlmann aus Emmendingen hat „tierischen“ Zuwachs bekommen: seit Ende letzten Jahres sorgt ein „Dachs“ für Strom und wohlige Wärme in ihrem Eigenheim.

Der Dachs ist ein Mini-Blockheizkraftwerk (BHKW), welches Wärme und gleichzeitig Strom erzeugt und diese Energie auf besonders effiziente Weise nutzt. Wird das BHKW mit Erdgas betrieben, wird die Umwelt zusätzlich durch einen entsprechend geringeren CO<sub>2</sub>-Ausstoß geschont.

Die Emmendinger Familie nutzte ihren langjährigen Erfahrungsschatz in der Immobilienbranche und ist von ihrem „Dachs“ überzeugt. Seit Inbetriebnahme des Erdgas-BHKWs Ende Dezember 2007 hat das Mini-Kraftwerk über 9.000 kWh Wärme und rund 4.000 kWh Strom erzeugt. Mit dem erzeugten Strom wird zuerst der Eigenbedarf gedeckt, den Überschuss speist die Familie in das Netz der Stadtwerke Emmendingen (SWE) ein. „Die Investition hat sich in spätestens sechs Jahren amortisiert“, verrät der Hausherr den beiden Geschäftsführern der SWE, Gerd Hertle und Karl-Heinrich Jung. SWE unterstützte diese innovative und umweltschonende Form der Energie-

erzeugung im Rahmen ihres Förderprogramms mit einer Finanzspritze. Auch die Hausherrin ist begeistert von dem neuen Kraftwerk: „Wir haben nicht nur zusätzlichen Raum gewonnen, weil der Öltank und damit auch die Betankung entfällt. Endlich herrscht im ganzen Haus eine konstante Temperatur. Dies wird ermöglicht durch die moderne flexible Steuerung des BHKWs in Abhängigkeit von den Witterungsverhältnissen.“

Förderanträge der SWE können unter 07641 / 46899-0 telefonisch angefordert werden oder stehen im Internet unter [www.swe-emmendingen.de](http://www.swe-emmendingen.de) zum Downloaden bereit.

Antragsberechtigt sind Eigentümer oder Eigentümergemeinschaften, die in Emmendingen bis 31.12.2008 ein Erdgas-BHKW in Betrieb nehmen werden. Die Antragstellung muss vor Baubeginn bei der SWE eingegangen sein.



Gerd Hertle (li.) und Karl-Heinrich Jung (3.v.li.) von den Stadtwerken Emmendingen besichtigten das Erdgas-BHKW der Familie Heinzlmann in Emmendingen.

## Leichter Leben in Deutschland Stadtapotheke beteiligt sich an bundesweiter Gesundheitsaktion

In Bayern entstand im Jahr 2000 eine von Apotheken getragene Aktion, die seit drei Jahren bundesweit nach dem Motto „Leichter Leben in Deutschland“ Hunderttausende beim gesunden Abnehmen begleitet. In Emmendingen bietet zum jetzigen Zeitpunkt nur die Stadtapotheke am Marktplatz Kurse und Seminare an. Wie die Inhaberin Friederike Habighorst-Klemm, die auch zertifizierte Ernährungsberaterin ist, gegenüber EM-EXTRA erklärte, sieht eine moderne Apotheke ihre Aufgabe in der Gesunderhaltung ihrer Kunden. Dies geschieht eben nicht nur durch den Verkauf von Arzneimitteln, sondern genau so durch persönliche Gespräche und individuell abgestimmte Maßnahmen. Um Gesundheit auch zukünftig bezahlbar zu erhalten, sollen Weichen frühzeitig richtig gestellt werden, hier durch richtige Ernährung und Bewegung. „Abnehmen bei vollen Tellern“ heißt eine Devise, die helfen soll, Teilnehmer zu motivieren, ohne Hunger, ohne Diät aber mit Spaß abzunehmen.



## Gestern Abend im Fernsehen bei RTL: Pflegehubwanne aus Emmendingen

Die Ansprüche in der Pflege und beim Baden wachsen. Längst sind nicht nur Wannen gefragt, die hilfsbedürftigen Menschen das Einsteigen erleichtern, sondern sie rundum mit Komfort versorgen. Die Samarit-Wanne von der Firma Trautwein aus Emmendingen erfüllt diese Kriterien eindeutig. Deshalb und aufgrund ihrer einzigartigen Funktionsweise wurde sie für die bekannte RTL-Fernsehserie „Einsatz in vier Wänden – spezial“ ausgewählt.

Dort erleichtert die Hubbadeanne Samarit einer beinamputierten Frau das Leben und macht das Baden zu einer echten Erleichterung und mit Farblicht und Klangwellenmassage zu einem wahren Genuss.

Deshalb freute sich auch die Dame, deren Haus von RTL renoviert wurde, so sehr über die behindertengerechte Wanne.

Die Samarit-Wanne ist nur eines von vielen innovativen Wellness- und Therapie-Produkten von Trautwein. Die Pflegeanlagen der Emmendinger Firma werden in therapeutischen Praxen, Kliniken, Seniorenheimen und Rehazentren eingesetzt. Über 10.000 zufriedene Kunden weltweit sprechen für sich.

Informationen gibt es im Internet unter [www.trautwein-gmbh.com](http://www.trautwein-gmbh.com)

SELBST Angebote, PR-Berichte, Produktinformationen, Fotos und Termine einstellen! Täglich brandaktuell

www.RegioTrends.de

Namhafte Unternehmen  
Regionale Themen

Die BÜRGERZEITUNG

# RegioTrends.de

Namhafte Unternehmen  
Regionale Themen

Die BÜRGERZEITUNG

## Hilfe zur richtigen Entscheidung beim „Markt der sozialen Berufe“

Einen sozialen Beruf zu haben, empfinden viele als sinnstiftend und lohnend. Welcher aus der Vielzahl der möglichen Berufe (unter anderem: Erzieherin oder Altenpflege, Sozialarbeit, Heilpädagogik oder Familienpflege und weitere) der jeweils richtige ist, dafür gibt der „Markt der sozialen Berufe“ am Donnerstag, 14. Februar von 13.30 bis 17.30 Uhr an der Katholischen Fachhochschule in der Karlstraße 63 in Freiburg Entscheidungshilfen.

Neben Informationen zu den möglichen Ausbildungen an kirchlichen Ausbildungsstätten, zu Studiengängen und Berufsbildern geben Menschen mit einer sozialen Ausbildung über ihre eigenen Erfahrungen Auskunft. Es gibt Vorführungen, Filme und Gespräche.

Wer ein Soziales Jahr zum Ausprobieren machen möchte oder einen Zivildienstplatz bei einem kirchlichen Anstellungsträger sucht, findet hier ebenfalls wertvolle Informationen. Veranstalter sind die Katholische Fachhochschule Freiburg, die Caritasverbände für die Stadt Freiburg und den Landkreis Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald, das Diakonische Werke Freiburg und IN VIA.

In diesem Jahr wendet sich der Markt zum ersten Mal neben Schülern und Jugendlichen auch an Erwachsene, die sich neu orientieren wollen oder im Rahmen des Wiedereinstieges in den Beruf eine Ausbildung beginnen wollen.

Ansprechpartnerin für Rückfragen: Ulrike Lühtrath, Telefon 0761 / 891538.

## Nachtschwärmer gehen am Kurhaus Freiamt schwimmen

Freiamt (rk.) Kein Frauenrecht am Aschermittwoch, 6. Februar; da können Nachtschwärmer im Hallenbad im Kurhaus Freiamt beim Miternachtsspaß baden gehen. Bei diesem Miternachtsschwimmen bis 24 Uhr gibt es zum nächtlichen Badespaß auch Cocktails. Einlass ist bereits ab 20 Uhr. Die Sauna im Kurhaus Freiamt ist ebenfalls von 14 bis 24 Uhr geöffnet. Über viele badende Nachtschwärmer freuen sich die Schwimmschule Reger und die Tourist-Information Freiamt.

Weitere Informationen unter Telefon 07645 / 1555 oder 91030, oder im Internet [www.freiamt.de](http://www.freiamt.de)

## „Familienfreundliche Betriebs- und Personalführung zahlt sich aus

„Die familienfreundliche Gestaltung der Arbeitssituation fördert nicht nur die Leistung, Arbeitszufriedenheit und Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter/innen, sondern erhöht gleichzeitig das Image des Betriebes“, hieß es in der Einladung der 1. Regionalen Arbeitsmarktkonferenz zum Thema Familienfreundlichkeit. Die Kreise Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald und Freiburg hatten die Veranstaltung bei der Handelskammer Freiburg gemeinsam geplant und durchgeführt.

Mit dabei war SPD-Landtagsabgeordnete Marianne Wonnay, die das Lokale Bündnis ‚Familiennetzwerk‘ Landkreis Emmendingen vertritt.

„Eine Betriebsorganisation und Personalpolitik, die mit den Bedürfnissen von Familien abgestimmt ist, zahlt sich für die Firma aus“, erklärte Marianne Wonnay, die die Konferenzteilnehmer am Stand des Lokalen Bündnis ‚Familiennetzwerk‘ Landkreis Emmendingen über ihre Erfahrungen

informiert.

Vor mehr als elf Jahren hatte Wonnay das Familiennetzwerk im Kreis Emmendingen gegründet, in dem Fachgruppierungen wie Beratungsdienste, Familienverbände, Seniorenräte und interessierte Bürger zum Thema ‚Kinder und Familie‘ kreisweit zusammenarbeiten. Mittlerweile wurde aus

dem Netzwerk ein ‚Lokales Bündnis für Familie‘. „Ziel unserer Arbeit ist es, Kommunen und Betrieben im Landkreis Emmendingen Anregungen zu geben, wie sie familienfreundliche Bausteine in ihre Gemeinde bzw. ihre Firma integrieren können“, erklärte die Sozialpolitikerin am Informationsstand.



Wolfram Leibe, Leiter der Agentur für Arbeit Freiburg (Mitte) im Gespräch mit Vertreter/innen des Lokalen Bündnis ‚Familiennetzwerk Landkreis Emmendingen‘; (v.li.): SPD-Landtagsabgeordnete Marianne Wonnay, Angela Hauser und Paul Saueremann.

## Fasnachts-Termine in der Region

**Do., 31.01:**

**Waldkirch, 19.11 Uhr:** Fasnet-Eröffnung auf dem Marktplatz. Anschließend Hemdglunkerumzug durch die Straßen

**Kollnau, 19.11 Uhr:** Fasnetausrufen auf dem Rathausplatz, anschließend Narrendorf in der Festhalle

**Bleibach, 19.11 Uhr:** Fasnetöffnung der Silberklopfer. Hemdglunkerumzug und Narrentreiben

**Elzach, 19.30 Uhr:** Großer Kinder-Schüttigumzug im Zentrum von Elzach

**Sexau, 18 Uhr:** Hemdglunkerumzug durchs Dorf zur Hochburghalle

**Heimbach, 19.11 Uhr:** Stürmung des Rathauses, Hemdglunkerumzug anschließend Disco in der Anton-Götz-Halle

**Freiamt, 18 Uhr:** Hemdglunkerumzug Wurzelgeister Freiamt. Treffpunkt Sportheim Ottoschwanden Malterdingen, 19.11 Uhr: Hemdglun-

kerumzug mit Straßenfasnacht

**Fr., 01.02:**

**Kollnau, 20.11 Uhr:** Hexenball in der Festhalle Kollnau

**Sa., 02.02.:**

**Oberwinden, 20 Uhr:** Großer Nachtumzug

**Kollmarsreute, 20.11 Uhr:** Brauchtumsabend der Krabbenzunft Kollmarsreute in der Hochberhalle

**Bombach, 20.11 Uhr:** Preismaskenball der Bombacher Räwehupfer

**So., 03.02.:**

**Teningen, 21 Uhr:** Fasnetparty des FC Teningen mit Radspitz. Hallenöffnung 19.30 Uhr

**Elzach, 15 Uhr:** Großer Schüttigumzug, 20 Uhr großer Fackelumzug

**Heuweiler, 13.30 Uhr:** Fasnetsumzug mit anssl. Narrentreiben

**Mo. 04.02.:**

**Oberwinden, 14 Uhr:** Kinderumzug und Kinderball in der Festhalle Oberwinden

## Fitness tanken für die närrischen Tage

Zum Fitness tanken während den närrischen Tagen hat das Hallenbad im Kurhaus Freiamt folgende Öffnungszeiten: „Schmutzige Dunschdig“: Warmbadetag mit 32 Grad Wassertemperatur von 8 bis 22 Uhr. Freitag: 14 bis 19 Uhr Warmbadetag mit 31 Grad Wassertemperatur. Am Sonntag ist Wasserspaß von 9 bis 17 Uhr. Am Fasnetdienstag ist von 14 bis 22 Uhr geöffnet. Am Dienstag, 5. Februar ist von 14 bis 18 Uhr großer Kinderspielnachmittag, von 18 bis 22 Uhr das Wassersportprogramm. Am Samstag und Rosenmontag ist das Hallenbad geschlossen. Die Sauna ist am „Schmutzige Dunschdig“ von 8 bis 22 Uhr, am Freitag von 14 bis 22 Uhr, am Sonntag von 9 bis 17 Uhr, am Fasnetdienstag von 14 bis 22 Uhr geöffnet. Am Rosenmontag bleibt die Sauna geschlossen.

## Stars zum Anfassen

„Stars auf Eis“, die TV-Live-Sendung von ProSieben aus der Eisarena im Europa-Park Rust, erreichte am vergangenen Donnerstag erstmals eine Zwei-Millionen-Zuschauerquote. EM-EXTRA-Leser sind immer wieder unter den Besuchern in der Halle zu finden und sie sind vor allem auch von der prima Atmosphäre nach der Sendung begeistert. „Stars zum Anfassen“ ist das Motto. Da geben Stars Autogramme und Fotowünsche werden erfüllt bis alle zufrieden sind.

Auch auf den Zuschauerplätzen entdeckt man immer wieder prominente Gesichter und neben den Eislaufstars finden auch weitere Promis den Weg in die Show von und mit Katharina Witt.



Zum Schmunzeln: Denise Biellmann hatte ihren Partner bei der Verkündung des Ergebnisses immer „im Griff“!



Uri Geller bei Katharina Witt. Klar, dass er einen in einer Schachtel verborgenen Schlittschuh mit seinen „magischen Kräften“ orten konnte. Verblüffend.



Unter den Besuchern: Erika und Helmut Gebhardt aus Teningen (Bild oben) und Michael Maier (Firma Küchen-Maier) aus Bahlingen. Spontan stellte sich die eislaufende Rennfahrerin und Moderatorin Christina Suhrer zum Erinnerungsfoto.

Alle Fotos:  
R. Laniot

Zuschauer: Yvonne Schröder (ehemalige Teilnehmerin bei Germany's next Topmodel) und Arne Stephan, der in der RTL-Serie „GZSZ“ Marc Hansen spielt.



Geduldig stellte sich Lucy von den „No Angels“ immer wieder den Fans zum Erinnerungsfoto. Rechts neben ihr Stefan Gödde (Moderator von „The next Uri Geller“).



## Fußball: Internationales C-Jugendturnier

Am Samstag, 9. Februar, findet ab 11 Uhr auf dem Sportgelände des SV Kollmarsreute ein internationales C-Jugendturnier statt. Als Teilnehmer werden die Mannschaften aus Donaueschingen, Mullhouse, SC Freiburg und der SV Kollmarsreute erwartet.

Für das leibliche Wohl der Gäste wird im Vereinsheim des SV Kollmarsreute gesorgt sein.

## Heimsieg der Kegler

Im Nachholspiel am Sonntag gegen die Gäste vom SKC Breisach im Sportcenter Impulsiv konnte die Mix-Mannschaft des 1. SKC 85 wieder punkten. Für den SKC Emmendingen spielten Matthias Gräning 408, Frank Mischke 379, Michaela Bohnenberger 375 und Gerold Bohnenberger 360 Holz. Endstand: 1522 zu 1328 Holz.

**Vorschau:** Samstag, 9. Februar, 10 Uhr: KSC Bleibach 2 - SKC 85 Herren 1; 15.30 Uhr: SKC 85 Mix - SKC Elzach Mix; 17 Uhr: SKC 85 Damen - Freundschaft Waldkirch. Michaela Bohnenberger



## TBE-Herren machen Aufstieg perfekt

Die erste Herrenmannschaft des TBE, Abteilung Volleyball, hat sich vorzeitig die Meisterschaft in der Landesliga West gesichert und feiert damit drei Spieltage vor Saisonende den zweiten Aufstieg in Folge. Das Team von Meistertrainer Berthold Wochner besiegte die SG Gündlingen-Bötzingen II klar mit 3:0, tat sich dann jedoch gegen Alemannia Zähringen ungewohnt schwer und musste unerwartet den 1. Satz mit 20:25 abgeben. Nach einer deutlichen Steigerung gewannen die Emmendinger das Spiel letztendlich verdient mit 3:1 Sätzen. Durch die gleichzeitige 0:3-Niederlage des Ver-

folgers TV Wyhl bei 1844 Freiburg III ist dem TBE damit die Tabellenführung nicht mehr zu nehmen, was den direkten Aufstieg in die Verbandsliga zur Folge hat.

**Vorschau:** Samstag, 9. Februar: Herren I gegen 1844 Freiburg III und Wyhl, Damen II gegen Oberhausen II und Endingen III, Herren III gegen Oberhausen und Mundingen (jeweils Karl-Faller-Halle, Beginn 15 Uhr). Damen I gegen Zell-Weierbach und Oberhausen I (in Offenburg).

16.02.: Herren II gegen Offenburg IV und Zell-Weierbach (Goethe-Halle, Beginn 15 Uhr). Benjamin Gerig



Fotos: N. Malkoc



## EM-EXTRA - Serie: Ehrenamtlich engagiert!

Heute:  
Andreas  
Beck



Andreas Beck wurde im Januar 2007 zum Jugendleiter der Fußballer des SV Kollmarsreute gewählt. Der 44-Jährige engagierte sich bereits als Vater seines heute zehnjährigen Sohnes Adrian im Verein, als Adrian mit vier Jahren bei den Bambinis begann.

Erfahrungen im Sportbereich sammelte Andreas Beck als aktiver Handballspieler beim HC Emmendingen und dort lernte er auch das vielfältige ehrenamtliche Engagement als Jugendleiter kennen. Jetzt kommen seine Kenntnisse den jungen Sportlern des SV Kollmarsreute zugute. Acht Mannschaften mit fast 120 Spielern im Alter von vier bis 18 Jahren gehören zur Jugendabteilung der Fußballer. Dringend gesucht werden noch Betreuer für die Fußballjugend. „Ich hoffe, dass wir mit dieser Vorstellung in EM-EXTRA noch den ein oder anderen Helfer finden, der sich bei der Betreuung eines Teams engagieren möchte.“ (Tel. 07641/49817) Andreas Beck

## Handball-Erinnerungen: Deutschland-Frankreich 13:8

Hallenhandball war in den letzten Tagen das Thema, nicht nur bei den Sportfreunden. Die packenden Spiele der Europameisterschaft in Norwegen fesselten viele vor dem Fernsehapparat. Wenn es auch für den Weltmeister Deutschland „nur“ zum vierten Platz reichte, so hat die Sportart doch wieder viele neue Freunde gefunden.

Vor fast genau 45 Jahren, am 2. März 1963 fand in der Freiburger Stadthalle das erste Hallenhandball-Länderspiel in der Regio statt. Auf dem Steinboden (!) gewann damals das deutsche Team mit 13:8 (!) gegen das Hallenhandball-Entwicklungsland Frankreich. Zu dieser Zeit wurde in der Sommersaison noch überall Großfeldhandball gespielt und der Handballsport in der Halle war für viele etwas Besonderes, da es kaum Hallen in dieser Größenordnung gab.

Mit dabei waren in Freiburg drei Emmendinger Jugendspieler der damaligen TBE-Handballabteilung, die von Hermann Kleißler geführt wurde. Jochen Kleißler, Roland Kasper und Reinhard Laniot waren vom südbadischen Handballverband zur Überreichung der Ehrengaben zum Spielbeginn eingeladen worden.





„Wir bedanken uns für das große Interesse an unserem Informationsabend am vergangenen Freitag. Kursanmeldungen sind weiterhin möglich!“

Ihre Elisabeth Teske-Seibel

## Pflegen und erhalten Sie Ihre Gesundheit!

Unser Kursprogramm dient der vorsorglichen Pflege und dem Erhalt der bestehenden Gesundheit. Prinzipiell geht es um eine Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesunde sportliche Aktivitäten und um Vorbeugung und Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken durch geeignete Verhaltens- und gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme.

### Rückenschule

- mit den Themen: Haltungs- und Bewegungsförderung (für Erwachsene)
- Verhaltens- und gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme

Kurs ‚Rückenschule‘: wahlweise montags von 9 - 10.30 Uhr oder dienstags von 18.30 - 20 Uhr > Euro 85,- (8 x 90 Minuten)

### Rückenwind (Aufbaukurs)

- Die im Kurs Rückenschule erworbenen Kenntnisse werden vertieft und es wird tiefer in die Thematik einer lebendigen Bewegung eingestiegen.
- Bewegungsentfaltung - Bewegungsgestaltung, viele praktische Übungen

Kurs ‚Rückenwind‘: wahlweise donnerstags von 9 - 10 Uhr oder donnerstags von 19 - 20 Uhr > Euro 50,- (8 x 60 Minuten)

### Rückenschule für Senioren 70+

- Bewegung für Menschen mit und ohne Gehbehinderung
- Ausgehend von einem Stuhlkreis wird durch gezielte Bewegungen gelernt, Schmerzen zu lindern, die im Alter häufig mit zum Leben gehören. Es ist das Ziel, nach Schmerzlinderung wieder Freude an der Bewegung empfinden zu können.

Kurs ‚Senioren 70+‘: freitags von 15 - 16 Uhr > Euro 50,- (8 x 60 Minuten)

### Stressbewältigung

- Durch den Aufbau von Fähigkeiten zur Bewältigung von Stress können chronische Stressfolgen vermieden werden.
- Einübung von Entspannungs- und Stressreduktionsmethoden.
- Kombinationsprogramm mit Bewegung

Kurs ‚Stressbewältigung‘: mittwochs von 19 - 20.30 Uhr > Euro 50,- (4 x 90 Minuten)

## Das sollten Sie wissen!

Im Juni 2000 hat die Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Krankenkassen eine Erklärung zur Umsetzung des § 20 Abs. 1 und 2 SGBV veröffentlicht. Sie bezieht sich auf die Primärprävention und die betriebliche Gesundheitsförderung.

Maßnahmen zur Primärprävention sollen den allgemeinen Gesundheitszustand verbessern und insbesondere einen Beitrag zur Vermeidung sozial bedingter Ungleichheit von Gesundheitschancen leisten. Es geht um eine aktive Beteiligung der Menschen an der Förderung ihrer eigenen

das erworbene Wissen und die gewonnenen Fertigkeiten in ihren Alltag einbeziehen können. Aus diesem Grund unterstützen die Krankenkassen die Kurse zum Thema Rückengesundheit und Stressbewältigung auch in finanzieller Hinsicht.

Teilnehmer der Kurse erhalten ein Zertifikat über die erfolgreich abgeschlossene Maßnahme, eine Quittung über die erfolgte Zahlung und eine Bescheinigung für die Krankenkasse, auf Grund

dessen sie die Kosten in erheblichem Umfang (je nach Krankenkasse in unterschiedlicher

### Info

Höhe, üblicherweise zwischen 80% und 100 %) erstattet. Die Teilnahme an diesen Kursen muss nicht ärztlich verordnet werden. Sie selbst entscheiden, welcher Kurs und Schwierigkeitsgrad Ihrer gesundheitlichen Anforderungen am ehesten entspricht und an welchem Sie teilnehmen möchten.

Die Teilnehmer der Maßnahmen sollen nach Abschluss des Kurses

Gesundheitsteam  
Elisabeth  
Teske-Seibel

- massieren
- bewegen
- behandeln
- wohlfühlen

Praxis für Physiotherapie Elisabeth Teske-Seibel  
Schillerstraße 19/2a • 79312 Emmendingen • Tel. 07641 - 9540950  
Fax: 07641 - 9378944 • E-Mail: elisabeth.teske-seibel@t-online.de

Für Ihre Werbung:  
Kleines Format - große Wirkung

**Stadtzeitung EM-EXTRA**

### Impressum (EM-EXTRA mit RegioTrends):

Herausgeber: RegioMedia GmbH, Kollmarsreuter Straße 79, 79312 Emmendingen, Geschäftsführung: Reinhard Laniot - Geschäftsstelle EM-EXTRA: Kollmarsreuter Straße 79, Tel. 07641/9330919, Fax 07641/9330912 - E-Mail: em-extra@web.de - Verantwortlich für den Inhalt: Reinhard Laniot - Druck: Druckzentrum Südwest GmbH, 78052 VS-Villingen - Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 15. September 2007 ist gültig. Nachdruck und Verwertung nur mit Quellenangabe und nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Bis 16. Februar 2008

# Abverkauf

bei Betten-Jundt in Emmendingen

## Ausstellungs- Betten

### Bettgestell

Rivesti

Rotbuche massiv  
140/200 cm

~~€ 1541,-~~

€ **800,-**

### weitere Bettgestelle

100/200 cm	<del>1037,-</del>	<b>700,-</b>
120/200 cm	<del>840,-</del>	<b>400,-</b>
180/200 cm	<del>2014,-</del>	<b>1400,-</b>
200/200 cm	<del>1730,-</del>	<b>1200,-</b>

**Alle Matratzen und Roste  
(auch Motorrahmen)  
der Ausstellung sind reduziert!**

### Betten-Jundt gestaltet einen neuen Ausstellungsraum!



Dem Trend folgend wird Schlafen und Wohnen immer mehr zu einer Einheit, so zeigt sich oft „Schlafzimmer“ und „Badezimmer“ in unmittelbarer Nachbarschaft. Genau dieses Konzept setzt Betten-Jundt bei der Gestaltung seiner neuen Ausstellungsräume um. Schlafatmosphäre zum Wohlfühlen gepaart mit kuscheligen Badtextilien. Lassen Sie sich überraschen! Der neue Ausstellungsraum wird Ihnen viele persönliche Anregungen für Bad- und Schlafzimmergestaltung geben.



Hebelstr. 27 • 79312 Emmendingen  
Tel. 07641 - 52244

www.betten-jundt.de

**Ein Ansprechpartner!**

Anzeigengestaltung - Flyer - Preislisten - Plakate - Visitenkarten - PR-Texte >> RegioMedia GmbH, Tel. 07641-9330919  
Alles fürs Internet: Homepage schon ab 3 € monatlich! Schnell und kreativ >> RegioMedia GmbH, Tel. 07641-9330919